

## Musikbund Schwaz stellt sich vor

SCHWAZ (Hö-). „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“, sagte schon Friedrich Nietzsche. Und wer will schon „irrtümlich leben“. Alle jene Tiroler, die in einer Musikkapelle integriert sind, jedenfalls nicht. Und das sind nicht wenige, zählt doch allein der Musikbund Schwaz 770 Mitglieder, außerdem ist er einer der aktivsten in Sachen Jugendausbildung. Die bisher erspielten 500 Jungbläserleistungsabzeichen in Bronze, Silber oder Gold legen Zeugnis davon ab.

Kürzlich stand in Terfens unter dem Vorsitz von Landeskapellmeister Florian Pedarnig und Landesjugendreferent Matthias Weirater wieder eine Prüfung auf dem Programm, die von 79 Kandidaten aus dem Musikbund Schwaz mit Erfolg abgelegt wurde. 61 Jahre existiert nun der Musikbund Schwaz schon, insgesamt fünfzehn Kapellen gehören ihm derzeit an. Unter dem Motto „Der Musikbund Schwaz stellt sich vor“, stellen die Verbandskapellen am 27. und 28. Mai im Volkshaus Schwaz ihr großes Können unter Beweis.